



Katrin JADIN
Föderalabgeordnete
Stadtratabgeordnete Eupen

PRESSEMITTEILUNG

Eupen, den 17. Oktober 2012

Abgeordnete Jadin befragt Wirtschaftsminister zur Anwendung von CARD STOP in deutscher Sprache

Am 3. September 2012 monierte die Föderalabgeordnete Katrin JADIN beim zuständigen Minister für Verbraucherschutz Johan VANDE LANOTTE wie schwierig es für viele deutschsprachige Bürger sei, im Falle einer gestohlenen Bankkarte, den französischsprachigen CARD STOP-Dienst zu nutzen, um ihre Karte sperren zu lassen: Denn in diesem Fall müssen deutschsprachige Bürger nicht nur in einer Fremdsprache kommunizieren, sondern auch noch eine Fülle von komplexen Information auf Französisch oder Niederländisch angeben.

Katrin JADIN erkundigte sich nach den Verbesserungsmöglichkeiten hinsichtlich dieser Mängel. Der Minister wies daraufhin, dass die Gesellschaft ATOS WORLDLINE für den Dienst CARD STOP verantwortlich sei: Zwar sei der Dienst nur in drei Sprachen, nämlich Französisch, Niederländisch und Englisch gewährleistet, jedoch gebe es dort auch deutschsprachige Mitarbeiter.

Jedoch hindere die Banken nichts daran, eine andere Gesellschaft mit dem Kartensperrungsdienst zu beauftragen. Allerdings habe der FÖD Wirtschaft nie Beschwerden diesbezüglich erhalten. Sollte es dennoch tatsächlich sprachliche Probleme geben, so hätten die betroffenen Bürger die Möglichkeit, Beschwerden beim FÖD Wirtschaft einzureichen, damit man gemeinsam mit allen betroffenen Parteien nach einer Lösung suche.

**POUR PLUS D'INFORMATIONS, OU POUR NOUS FAIRE PARVENIR VOS
TEMOIGNAGES, CONTACTEZ KATTRIN JADIN**

GSM : 0478 333 417 | Courriel : kattrin@jadin.be

Attaché de presse : Marie Stasse (fr) : marie.stasse@jadin.be 0472/20.35.02